

# «Kennzahlenbericht Sozialhilfe 2017»

## Biel



Medienkonferenz 2018

23. Oktober 2018, Biel

# Biel – Erste Erfolge im Kampf gegen die hohe Sozialhilfequote

**14 Städte / Zunahme der Fälle:  
+1.6% (Quote: +0.4 Punkte, +8%)**

**Biel / Abnahme der Fälle:  
-1.06% (Quote: -0.3 Punkte, -2.5%)**

- Unterstützungseinheiten: 3713\* (2016: 3753) -40 Einheiten / -1.06%
- Anzahl Personen: 6258\* (2016: 6390) -132 Personen / – 2.06%

\*Mit Leistungsbezug in der Erhebungsperiode

# Biel – Gründe für die Erfolge im Kampf gegen die hohe Sozialhilfequote

Interne Gründe durch gezielte Politik/Strategien:

- **Frühe Förderung** und nachschulisches **Case Management**
- **Reorganisation der Abteilung Soziales**
  - ✓ **Arbeitsintegration** intensiviert – z.T. auf **Zielgruppen** ausgerichtet
  - ✓ mehr Stellen als bisher, via **Fallsteuerung** gezielt eingesetzt
  - ✓ Sozialarbeitende von **Administrationsfällen** entlastet
  - ✓ **Entlastende Spezialisierungen** ausgebaut (Mietfachstelle, internes Revisorat, Sozialversicherungen, Inkasso...)
  - ✓ **IT, Prozesse und Wissensmanagement** optimiert

Gründe extern:

- Seit 2017 Anziehen der **Wirtschaft/Industrie**
- **Stipendienwesen** wirkt für diese Zielgruppe

# Biel – Abnahme der Fälle trotz schwierigster Rahmenbedingungen

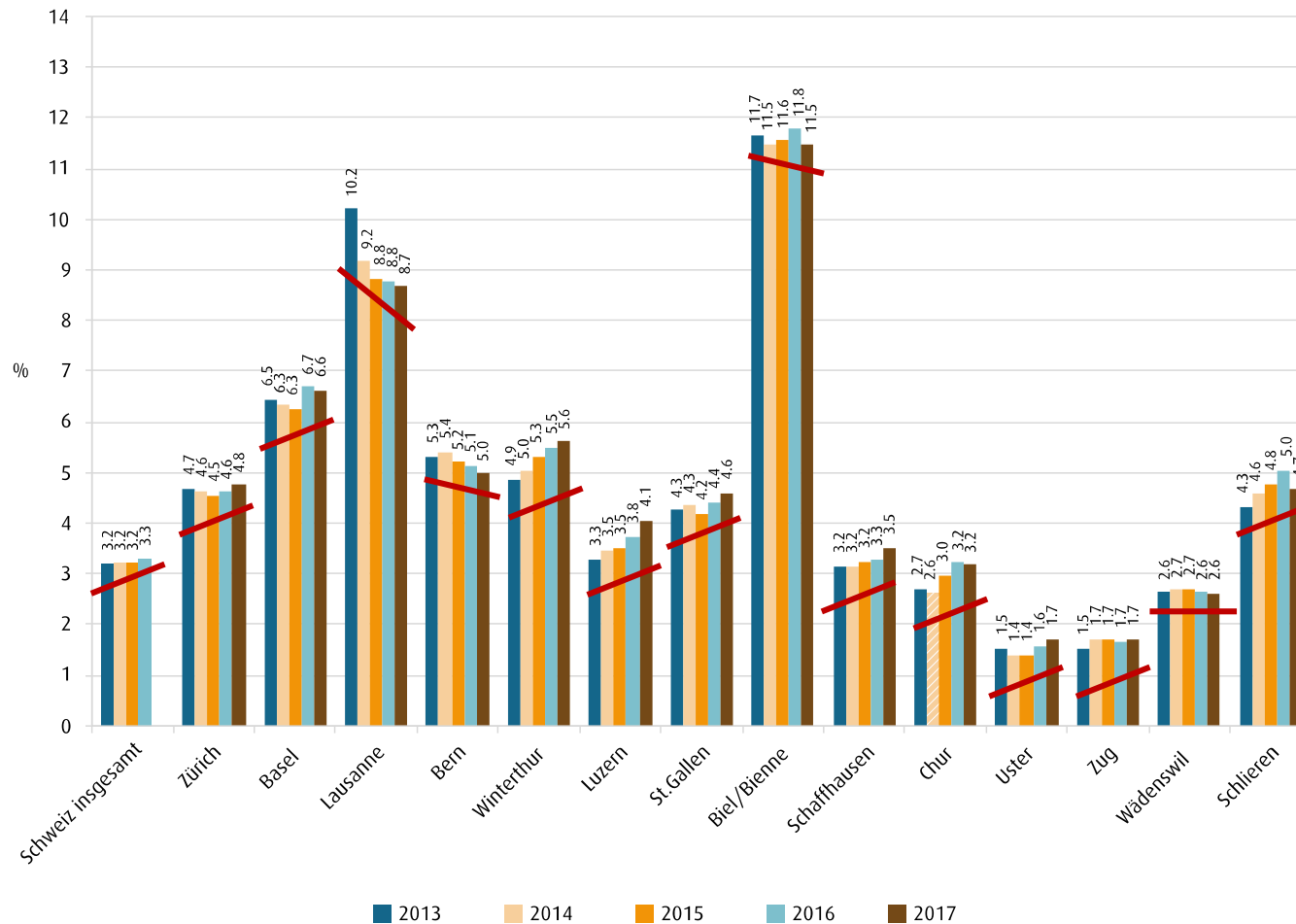
Biel hat strukturell grössere Herausforderungen als andere:

- Starke **Steigerung Ausländeranteil** (inkl. Flüchtlinge)
- Steigerung der **Aussteuerungsquote** 2012-2017
- Steigerung der **Arbeitslosenquote** von 2012-2016
- Tiefe **Steuerkraft** (aber: innerkantonaler Lastenausgleich)
- Industriestandort (Schwankungen, **Automatisierung**)
- **Günstiger Wohnraum** macht Biel für Familien attraktiv
- Viele **Familien** in der Sozialhilfe (viele **Scheidungen**)
- **Zweisprachigkeit** und strukturschwaches **Umfeld**



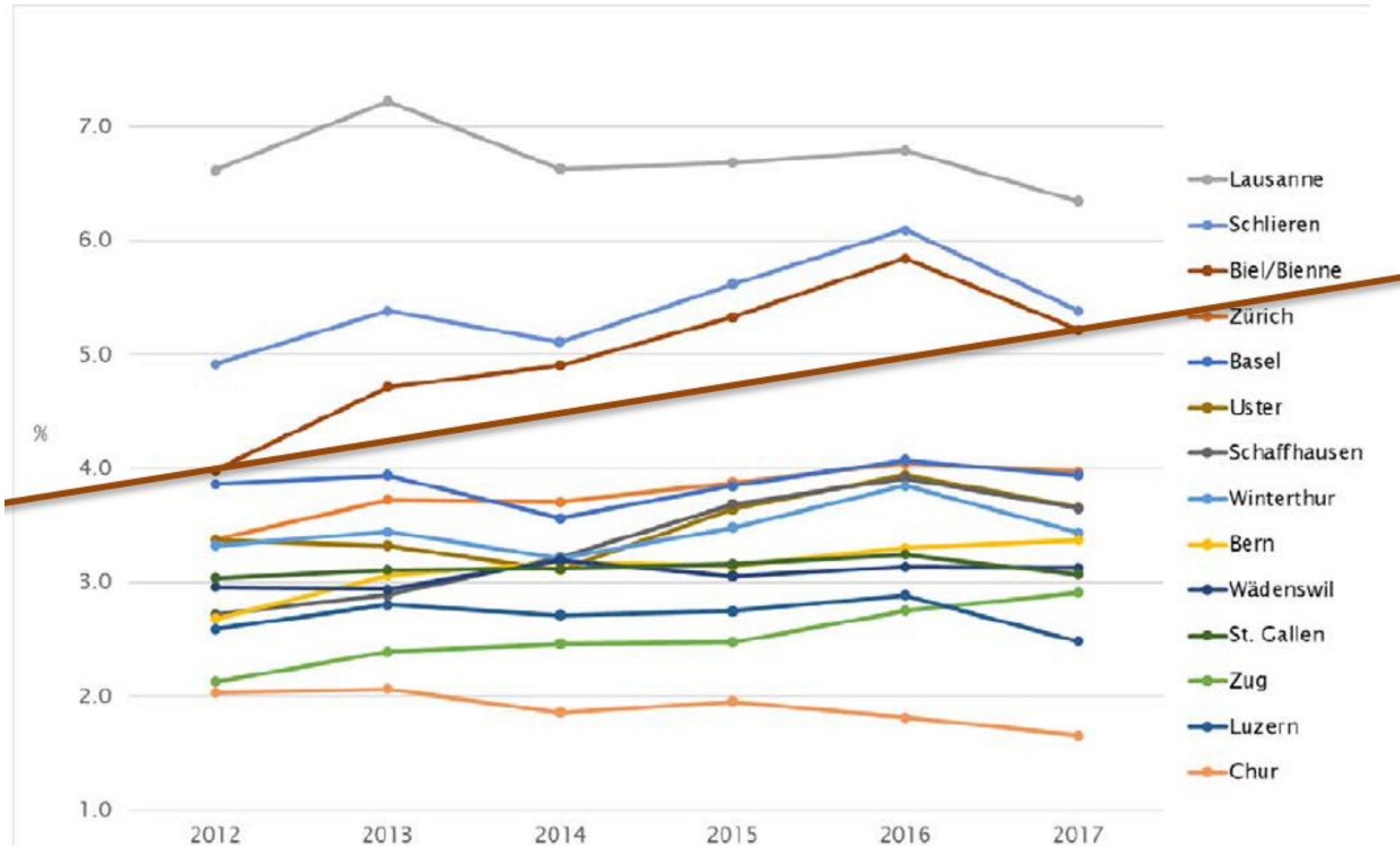
# Sozialhilferisiko steigt - Städtevergleich

Grafik: Entwicklung der Sozialhilfequoten 2013 bis 2017



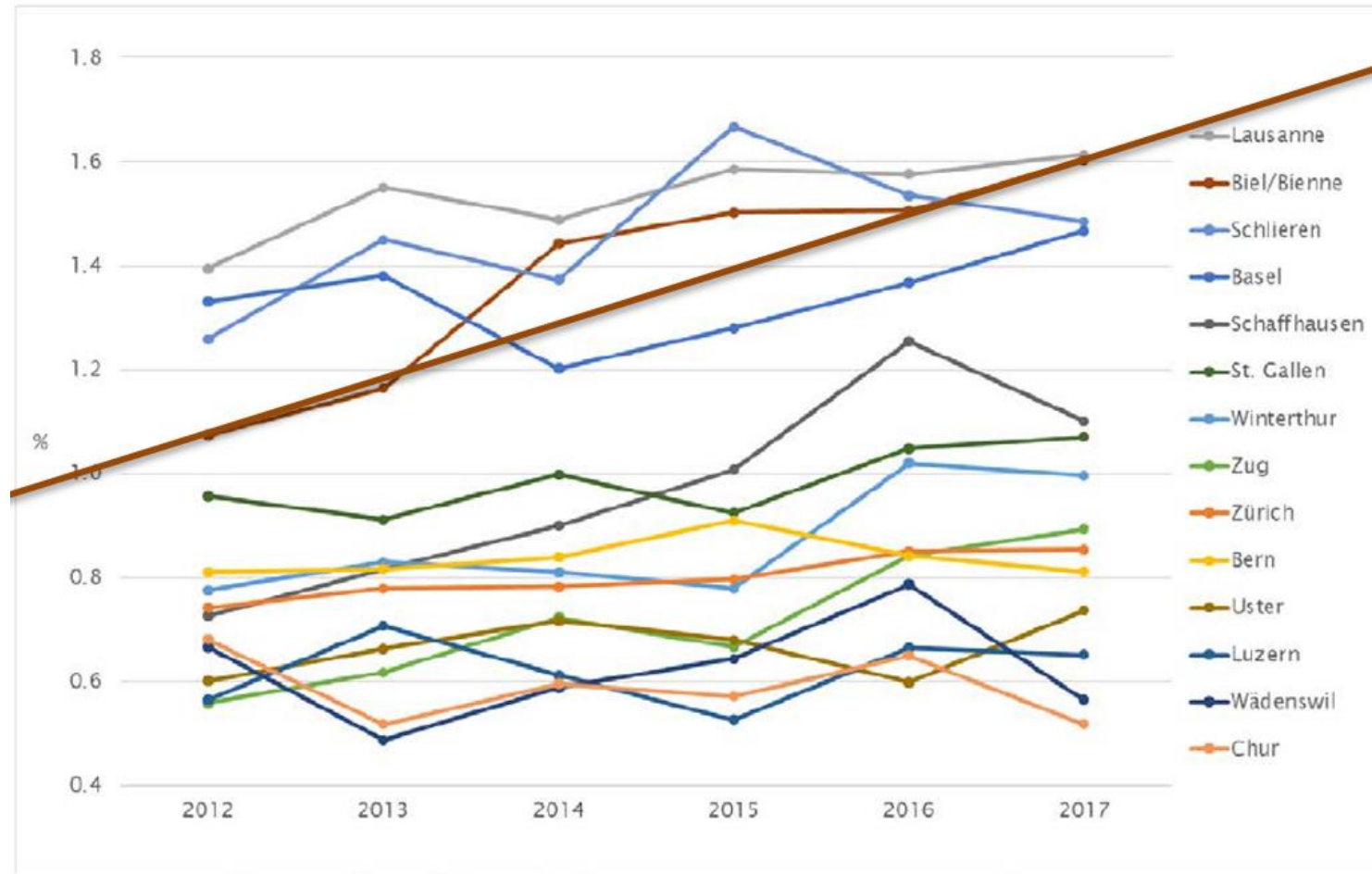
Quelle: BFS Sozialhilfestatistik

# Arbeitslosenquoten 2012-2017 - Städtevergleich



Quelle: SECO; Darstellung BFH

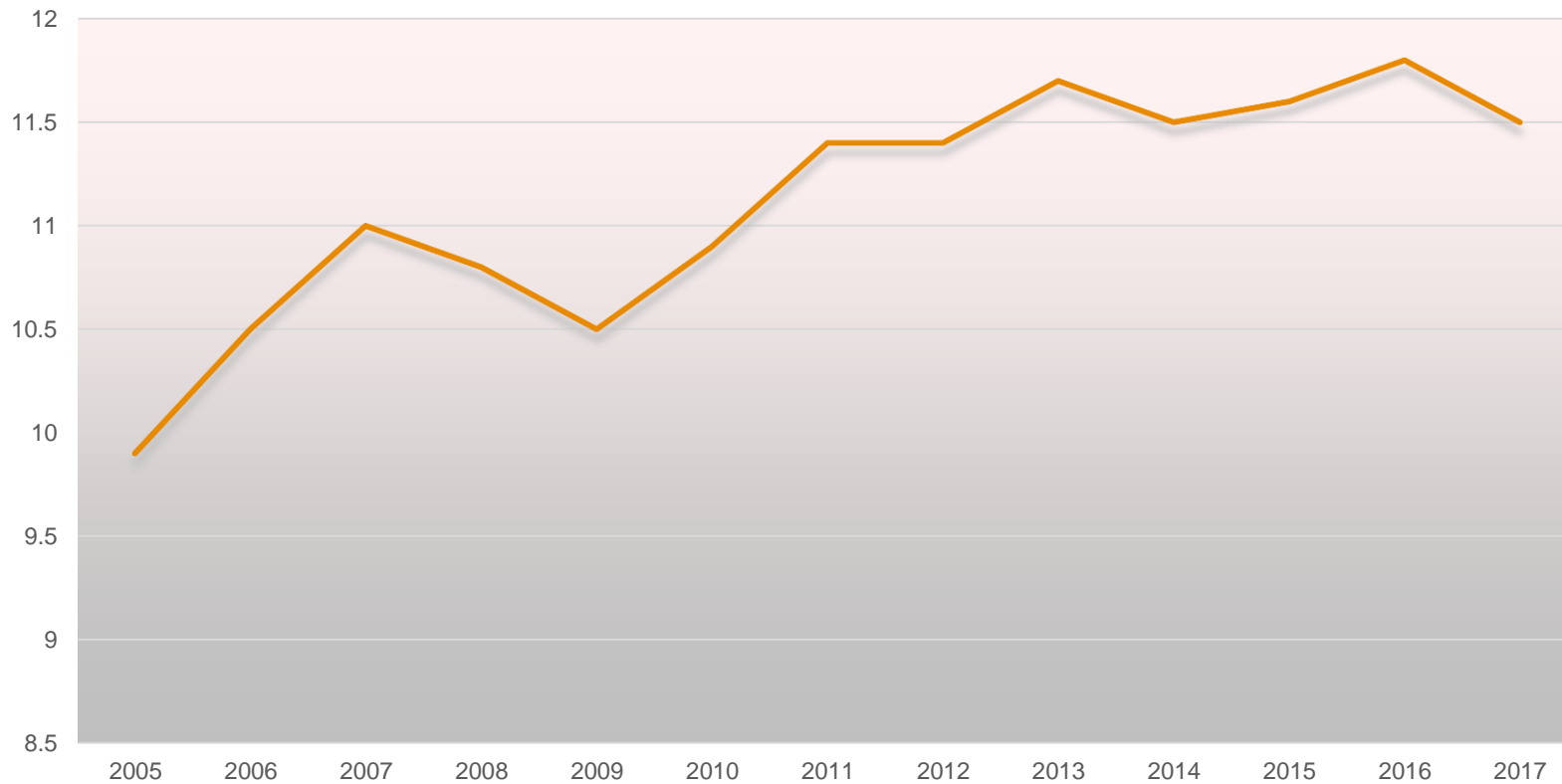
# Biel – schwierigste Rahmenbedingungen: Beispiel Aussteuerungsquoten



# Biel – Entwicklung der Sozialhilfequote im Kennzahlenvergleich seit 2005

Jahrgang	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Sozialhifequote - Biel	9.9	10.5	11	10.8	10.5	10.9	11.4	11.4	11.7	11.5	11.6	11.8	11.5

Sozialhifequote - Biel





# Anteile der Migrationsbevölkerung – diese sind in der Sozialhilfe übervertreten

- **Ausländeranteil**

- **Biel per 31.12.2016: 33.2%**  
**Veränderung geg. 2013: + 3.9%-Punkte**
- *14 Städte: Durchschnitt 31.6%*  
*Veränderung geg. 2013: Durchschnitt +1.6%-Punkte*

- **Anerkannte Flüchtlinge (mit Ausweis B oder C)**

- **Biel per 31.12.2016: 2.3%**  
**Veränderung geg. 2013: + 0.5%-Punkte**
- *14 Städte: Durchschnitt 0.9%*  
*Veränderung geg. 2013: Durchschnitt +0.3%-Punkte*



# Bestimmte Bevölkerungsgruppen haben ein hohes Sozialhilferisiko – in Biel summieren sie sich

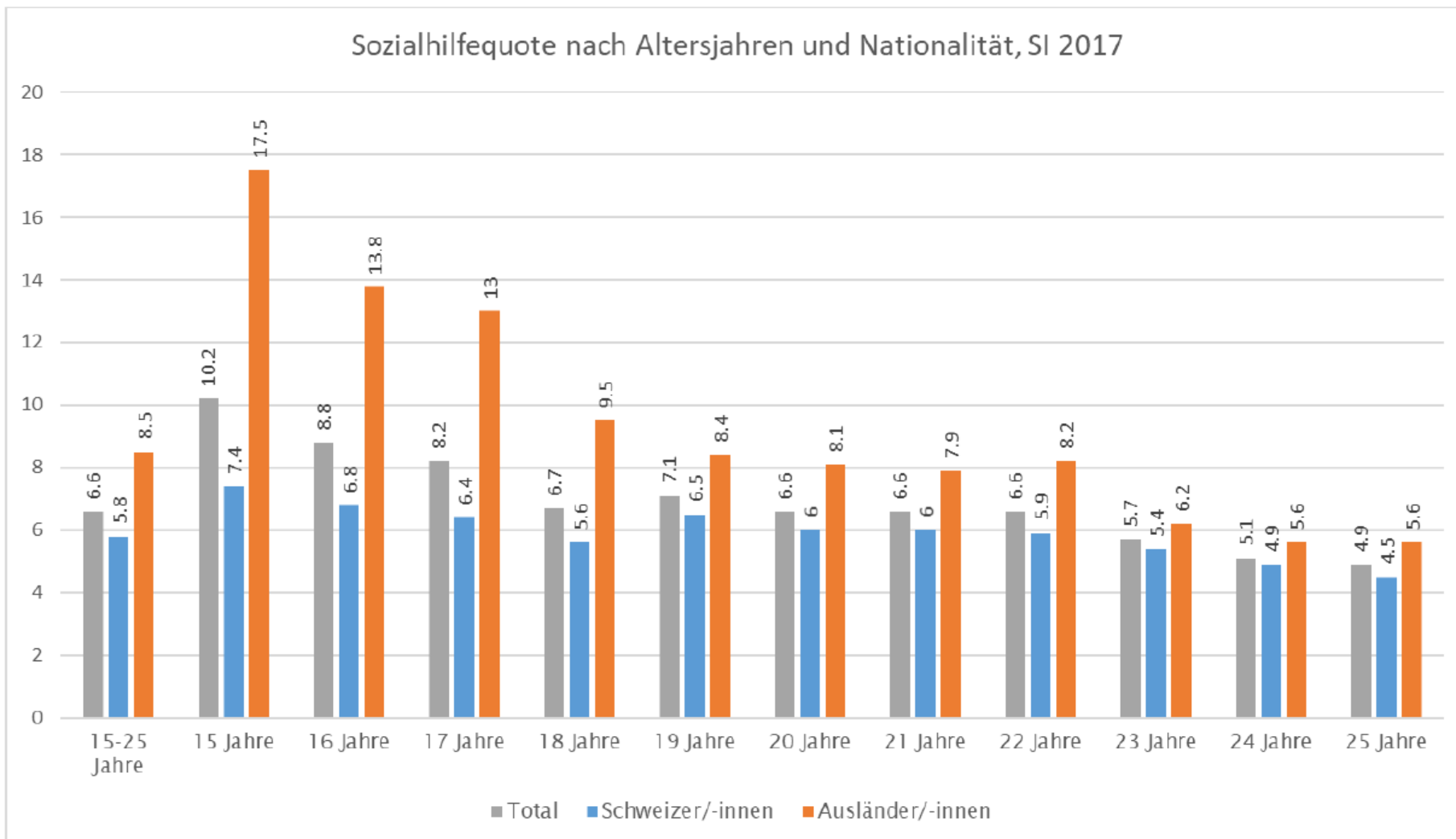
- Einelternhaushalte (Alleinerziehende)
- Familien mit mehreren Kindern
- Geschiedene und ledige Männer nach Trennung
- Personen ohne berufliche Qualifikation
- Geflüchtete Personen



# In Biel erhalten Junge Mütter eine Perspektive

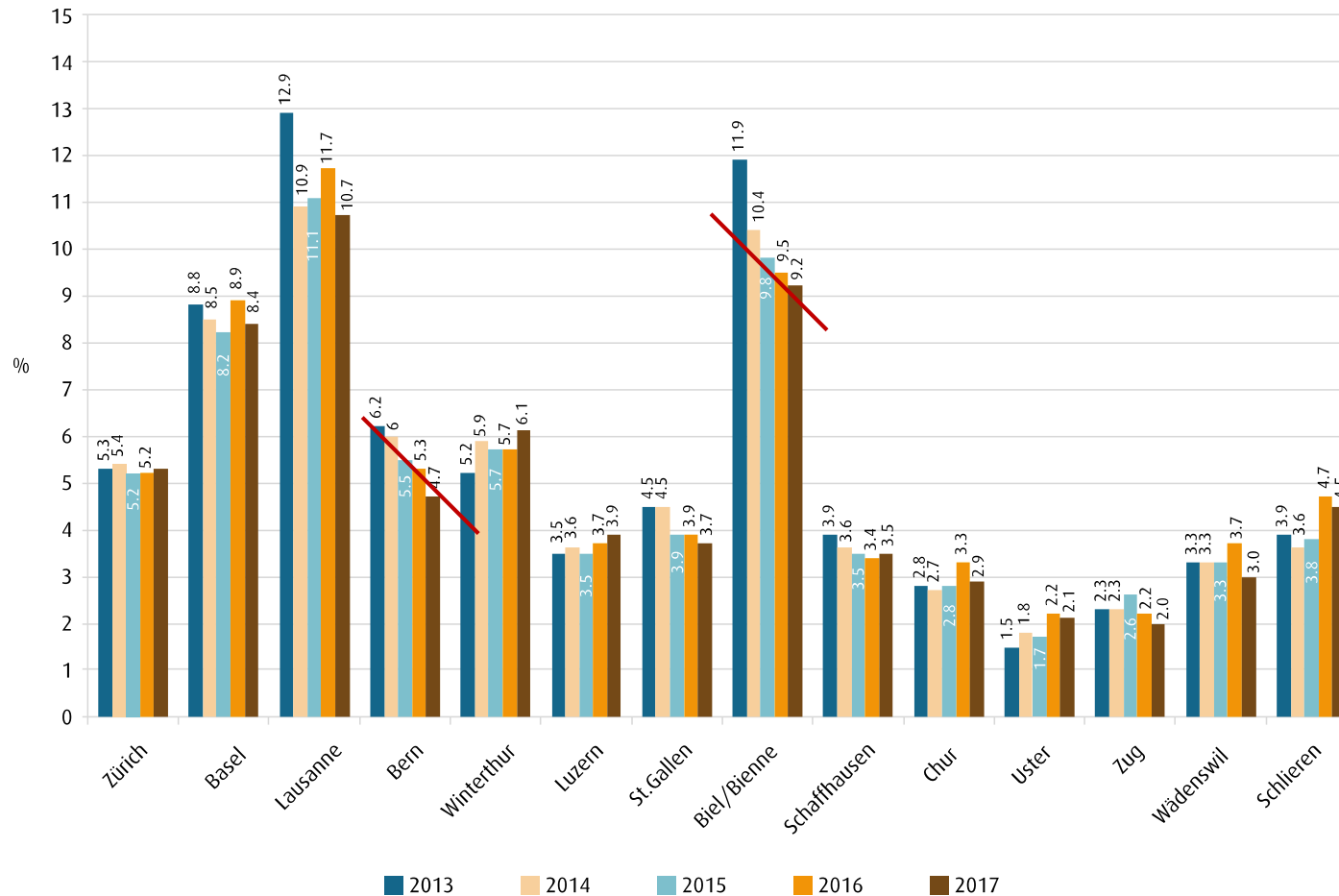
- 2016 wurde das Projekt BIM (**Berufliche Integration für junge Mütter**) entwickelt.
- Einstiegsprojekt: Statt in hochschwellige Tages-strukturen werden junge Frauen auf den ersten Schritten in eine eigene (berufliche) Perspektive begleitet: in **kurzen Sequenzen in Gruppen**, danach **individuell gecoacht**. Zentral: **Aktionsplan** wird erstellt. Kostengünstig und erfolgreich. Nebeneffekt: inkl. **Kinderbetreuung** samt **sprachlicher Frühförderung**
- Erfolgsquote über 50%: Nachfolgelösung – Job oder Praktikum oder andere Perspektive wie Ausbildung (im 1. Arbeitsmarkt - individuell zugeschnitten und gefunden)

# Sozialhilfequoten nach Altersjahren (15-25) und Nationalität 2017 (in 14 Städten)



Quelle: BFS, Sozialhilfestatistik

# Sozialhilfequoten der 18-25 Jährigen 2013-2017, Städtevergleich



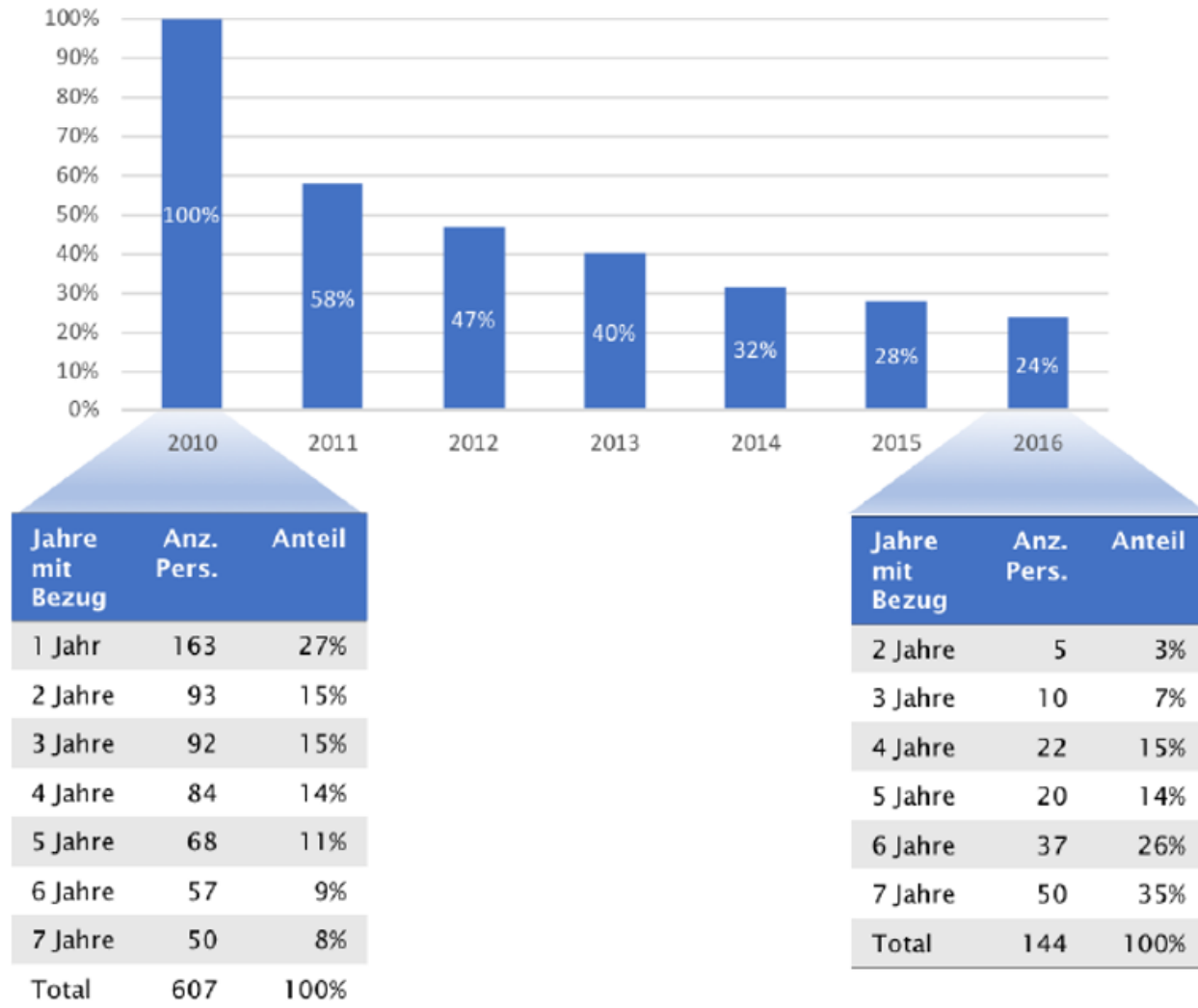
Quelle: BFS Sozialhilfestatistik, Berechnungen BFH

# In Biel erhalten Junge eine Perspektive – Fordern und Fördern sind wichtig

- In Biel gilt bei Jungen der Grundsatz: **Qualifikation** geht vor. Dazu braucht es Fähigkeiten und Kompetenzen.
- In der Sozialhilfe ist längst Tatsache, was in den Medien diskutiert wird: Junge Erwachsene erhalten **keine Soziale Hängematte**, das **aktive Mitwirken** in der Integration wird eingefordert – sonst wird sanktioniert.
- **Kompetenzen** werden innerhalb der Sozialhilfe gefördert. So schafft es die Sozialhilfe Schritt für Schritt, viele Junge in **Ausbildungen** zu bringen. Sie schaffen mit Begleitung den Weg in ein selbstbestimmtes Leben.



# 17-jährige Sozialhilfebeziehende im Jahr 2010: Anteil mit Sozialhilfebezug in den Folgejahren



Quelle: BFS, Sozialhilfestatistik; Berechnungen BFH

# Sehr unterschiedliche Lebenssituationen der jungen Erwachsenen in der Sozialhilfe

	<b>18-Jährige</b>	<b>25-Jährige</b>
Eigene Kind(er)	1%	24%
Alleinlebend	12%	32%
In Ausbildung	47%	8%
Erwerbstätig	12%	20%
Auf Stellensuche (davon gemeldet)	22% (7%)	35% (13%)
Arbeitsunfähig	5%	13%
Im Haushalt tätig	1%	8%





# Es braucht weitere Anstrengungen, Projekte und Ressourcen – aber wofür?

- Erfolge werden trotz knapper Mittel erzielt – es geht langsam – Schritt für Schritt in die richtige Richtung.
- **Nötig ist noch intensiveres Coaching** für Junge
- **Nötig sind Stipendien, die auch Späteinsteigern** helfen
- **Nötig ist mehr Support für die Arbeitgeber**, damit in Krisen nicht alles aufgegeben wird
- **Nötig ist ein sinnvolles Wohncoaching** sowie eine **konsequente Begleitung** für Junge über die Sozialhilfe-Ablösung hinaus – damit diese im Arbeitsmarkt und der Ausbildung Stabilität erlangen.



# Fazit für Biel – wir sind auf dem richtigen Weg.

- **Erste Erfolge** werden **trotz widrigem Umfeld** erzielt
- Biel ist mit der **Reorganisation auf dem richtigen Weg**
- Jede **Zielgruppe** braucht **spezifische Analysen und spezifische Hilfen** zur nachhaltigen Sozialhilfe-Ablösung
- Die **kantonalen Rahmenbedingungen** sowie **vor- und nachgelagerte Hilfen** prägen den Erfolg wesentlich
- Noch gibt es viel zu tun – **Biel ist aktiv und innovativ.**





# Fragen

